

Möllner Autohaus unterstützt Förderverein Uhlenkolk



250 Euro überreichten Kristina Grave (li.) und Michael Scheunemann (Mitte) vom Autohaus Riemer an den Vorstand des Fördervereins Uhlenkolk, vertreten durch Kirsten Patzke, Klaus Schlie und Paul Büttner (re.).

Foto: Nordmann

Mölln (mno). Über einen Betrag von 250 Euro konnte sich jetzt der Förderverein Uhlenkolk e.V. freuen. Die Spende überreichten Michael Scheunemann und Kristina Grave vom Möllner Autohaus Riemer. Das Geld stammte aus dem Erlös des Getränke und Essensverkauf auf dem alljährlichen Volkswagenfest, auf dem sich auch der Uhlenkolk präsentierte. Der erzielte Betrag wurde vom Autohaus aufgerundet.

Kirsten Patzke, 1. Vorsitzende des Vereins, ihr Stellvertreter Klaus Schlie und Schatzmeister Paul Büttner freuten sich über die Spende. Der erst im Februar gegründete Verein unterstützt die

Arbeit des Uhlenkolks und des Naturerlebnisraumes in Mölln. Gefördert wird die Arbeit der Einrichtung, die Umweltbildung und Jugendarbeit. Denn die Attraktivität soll weiter gesteigert werden, so der Vorstand. Dazu sei Geld nötig. Der Uhlenkolk werde auch von vielen Schulklassen aus der Region sowie aus Hamburg genutzt. Derzeit zählt der Verein 30 Mitglieder. „Es können gerne noch mehr werden“, sagte Klaus Schlie. „Wir möchten über den Verein auch die Identifikation der Bürger mit dem Uhlenkolk fördern“, erklärte Kirsten Patzke. Mit der Spende soll ein Hinweisschild im Eingangsbereich

des Uhlenkolks am Waldhaltenweg aufgestellt werden, das auf den benachbarten Wildpark hinweist.

Michael Scheunemann fuhr zur Spendenübergabe übrigens mit dem neuen E-Golf vor. Das Fahrzeug leistet einen Beitrag zum Umweltschutz, denn es fährt allein mit Strom und beinahe geräuschlos. „Es bietet viel Fahrspaß“, erklärte der Riemer-Verkaufsleiter. Mit einer Ladung könne man bis zu 190 Kilometer zurück legen. Das reiche für die meisten Fahrten aus, denn erfahrungsgemäß legten die Autofahrer zu 80 Prozent nur Strecken unter 50 Kilometern Länge zurück.